

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 90 (2015)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Blickpunkt Heer

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

 BULGARIEN


Die US-Regierung hat der Lieferung von geschützten Sicherheitsfahrzeugen (Armored Security Vehicle, ASV) an Bulgarien zugestimmt. Textron wird für rund 12 Millionen Euro Fahrzeuge einschliesslich Ersatzteilen und technischem Service liefern.

Bulgarien hatte bereits 2008 sieben ASV erhalten, die zum Teil in Afghanistan im Einsatz waren. ASV sind seit 1999 vorwiegend bei der US-Militärpolizei im Ein-



**Bulgarischer Textron ASV.**

satz und gelten in den USA als Vorläufer der MRAP. Zu den Nutzern des weit verbreiteten Fahrzeugs gehören die USA mit fast 2000 ASV unter der Bezeichnung M1117 sowie die Afghan National Army mit rund 1000 ASV. Das 4x4-ASV verfügt über einen bemerkenswert hohen Schutz für die Besatzung mit Mehrschichtpanzerung u. a. vom Ingenieurbüro Deisenroth gegen Handwaffen, Artilleriesplitter und insbesondere gegen Landminen.

 DEUTSCHLAND

Krauss-Maffei Wegmann hat in Zusammenarbeit mit dem polnischen Hersteller AMZ Kutno auf der MSPO in Kielce/Polen ein neues Special Operations Vehicle (SOV) vorgestellt. Auf einem Chassis von Bremach (Italien) und ausgehend von dem bereits vorgestellten 4x4 Swistak wurde ein schnelles modulares Radfahrzeug mit drei bis sechs Sitzplätzen entwickelt.

Besonderheit ist ein faltbarer Überrollbügel, der die Vorbereitungszeit für den Lufttransport z. B. in Helikoptern wie CH-47 Chinook oder CH-53 Sea Stallion auf



**Special Operations Vehicle SOV von KMW.**

unter zwei Minuten reduziert. Als Bewaffnung können Maschinengewehre mit Kalibern zwischen 12,7 mm und 5,56 mm, 40-mm-Granatmaschinenwerfer und Mehrzweck-Granatwerfer (76/40 mm) auf motor- oder handbetriebenen Lafetten oder auch als ferngesteuerte Waffenstation verwendet werden. Das 7,5 t schwere Fahrzeug mit einer Nutzlast von 2,5 t wird von einem Iveco-Dieselmotor angetrieben. Das oben offene Fahrzeug besitzt eine hohe Geländegängigkeit und eine Reichweite von 900 km. Das Chassis bietet ballistischen Schutz und Minenschutz an der Unterseite.

 NORWEGEN

Norwegen hat den ersten Pionierpanzer CV90 STING von BAE Systems im Hägglunds-Werk in Schweden übernommen.

2012 war BAE Systems mit der Lebensdauererweiterung und Leistungssteigerung von insgesamt 103 und dem Neubau von 41 CV90 beauftragt worden. Den ersten Infanteriekampfwagen hatte BAE Systems im Februar 2014 ausgeliefert. Neben 16 Pionierpanzern und 74 Infanteriekampfwagen umfasst der 630-Millionen-Euro-



**Norwegischer CV90 in Afghanistan.**

Auftrag die Lieferung von 21 Aufklärungs-, 15 Führungs-, 16 Mehrzweck- (für Mörser bzw. Logistik) und zwei Fahrschulpanzern. Norwegische Firmen wie Kongsberg und Thales sind am Auftrag beteiligt.

 SCHWEDEN

Saab liefert zum elektronischen Abwehrsystem für Fahrzeuge LEDS (Land Electronic Defence System) erstmals mit LEDS-50 Mk2 die verbesserte Version des Laserdetektors aus. Das Gerät erkennt die Laserstrahlen von Suchköpfen anfliegender Flugkörper ebenso wie von Lasermarkierern oder Laserentfernungsmessern.

Die Version Mk2 kennt die Kodierungen der neuesten Laserbedrohungen, denen über eine Bibliothek Abwehrmassnahmen zugeordnet werden. Darüber hinaus wird die Besatzung akustisch gewarnt. Mit



**Neues elektronisches Abwehrsystem LEDS-50 Mk2 von Saab.**

vier LWS-310-Sensoren kann die Beobachtung in einer Halbkugel rundum und über dem Fahrzeug erreicht werden.

Gleichzeitig können acht Bedrohungen im System behandelt werden. LEDS-50 ist als Rundum-Sensor ein Basisgerät innerhalb von Abwehrsuiten, wie sie z. B. mit LEDS-100 (soft-kill) und LEDS-150 (hard-kill) aufgebaut werden können.

 SÜDAFRIKA

BAE Land Systems South Africa (LSSA) hat auf der Africa Aerospace and Defence (AAD) in Südafrika den 13,8 t schweren minengeschützten Personentransporter RG21 vorgestellt mit Schutz gegen 21 kg Sprengladung unter dem Rad bzw. 14 kg unter der Wanne sowie gegen leichte Infanteriewaffen und Splitter.

Der Antriebsstrang mit einem Turbo-Dieselmotor und einem ZF-Sechsgang-Schaltgetriebe sowie die Elektronik sind von einem Standard-Iveco-LKW übernommen. Die Spitzengeschwindigkeit liegt bei 110 km/h. Das elektrische System wird über ein digitales CANBUS-System kontrolliert. Im Innenraum ermöglicht ein



**Minengeschützter Personentransporter RG21 von BAE Land Systems South Africa.**

Schienensystem verschiedene Ausstattungen zu installieren. Auf dem Dach kann ein Einmannurm oder eine Ringlafette für ein MG oder einen automatischen Granatwerfer installiert werden. *Patrick Nyfeler* 